



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018

Donnerstag, 12. April 2018, 19:30 Uhr
Alemannensaal, Alte Schule, Höchst

1. Begrüßung durch Obmann Gerhard Hanneschläger

Der WSFFH dankt den Vertretern der Gemeinde, die unserer Einladung folgen konnten und sich konstruktiv in die Diskussionen einbrachten:

Landtagsabgeordnete Cornelia Michalke
Klaus Brunner
Manfred Vetter

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

3. Genehmigung des Protokolls 2016

4. Bericht des Obmanns: 10 Jahre Wassersportfreunde

Nach dem Bericht des Obmannes Gerhard Hanneschläger folgte ein Jahresrückblick 2017 durch Heidi Stenzel und Andreas Renner. Im Vordergrund stand das rauschende Sommerfest, das trotz Gewitters ein voller Erfolg war. Im Sommer musste erstmals die „Seekuh“ engagiert werden, um das Seegras im Bereich der Hafentrinne zu entfernen. Der Seegrasbefall war dieses Jahr derart heftig, dass er die Sicherheit ein- und ausfahrender Boote beeinträchtigte. Die Ausfahrt im August wird aus dem Programm genommen und Alternativvorschläge sind willkommen. Die Sport- und Spielewochen, ein Highlight unserer Aktivitäten, musste wir witterungsbedingt absagen. Mit dem Preisjassen verabschiedete sich der Verein mit einem gemütlichen Abend in die Winterpause.

Am Hafen wurden diverse Ausbesserungsarbeiten erledigt. Die wichtigste Innovation ist unser Defibrillator, der zu Beginn der letzten Saison beim Schaukasten angebracht wurde. Ein Kurs dazu wurde den Vereinsmitgliedern im Mai angeboten. Am Samstag dem 14. April werden wir mit der Hafentrpflege so richtig in die neue Saison starten. Am Freitag den 20. April werden wir die Boote wassern, wobei der Verein lediglich den Termin koordiniert, aber nicht als Veranstalter in Erscheinung tritt. Alle interessierten Bootseigner werden in einem Schreiben genauer über Haftungsfragen informiert.

Gerhard Hanneschläger bedankt sich für das Vertrauen und die Unterstützung durch das Vorstandsteam. Insbesondere wird allen Vereinsmitgliedern gedankt, die an unseren Veranstaltungen teilnehmen und uns tatkräftig unterstützen, sei es bei Hafentrreinigungen, Ausrichtung des Hafentrfestes, beim Ein- und Auswassern der Boote und anderer Aktivitäten. Ein besonderer Dank geht an Renate und Heidi für das Buffet zur gemütlichen Abrundung der Jahreshauptversammlung und anderer Veranstaltungen. Dank auch an Marion Renner für das Kinderprogramm des Hafentrfestes. Gerhard Hanneschläger unterstreicht die Kontinuität der Vereinsarbeit und insbesondere die Pflege des geselligen Zusammenseins.

Dank an die Gemeinde für die konstruktive Zusammenarbeit und die offene Diskussion zu diversen Themen im Umfeld des Hafens im Rahmen der Jahreshauptversammlung. Dank auch an den Hafentrmeister für die Ordnung und Sauberkeit am Hafen. Ohne die eingespielte Zusammenarbeit mit Heinz Adenberger wären viele Veranstaltungen nicht möglich.

Dank gilt auch unseren Sponsoren den Firmen Ascherl, Würth und als Dauersponsor die Raiffeisenbank am Bodensee.

Bericht des Kassiers

Der Kassier informierte ausführlich über den Kassastand 2018.

Einnahmen von €5104 stehen Ausgaben von €6048 gegenüber. Der aktuelle Kontostand des Vereins beläuft sich auf €10780.

Er bedankte sich bei allen Spendern und Sponsoren für die Unterstützung der Gemeinde und der Mitglieder. Besonderer Dank gebührt den Kassaprüfern Anton Tschaudi und Viktor Wippel für ihre gute Arbeit.

5. Bericht der Kassaprüfer Anton Tschaudi und Viktor Wippel:

Anton Tschaudi und Viktor Wippel informieren über die perfekt geführte Kassa und stellen den Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes, was einstimmig angenommen wird.

6. Festlegung des Mitgliedsbeitrags für 2019 auf €10 auf Vorschlag des Obmanns.

7. Jahresvorschau

Die Vereinsarbeit 2018 wird in den gewohnten Bahnen fortgesetzt.

12.04.2018 Jahreshauptversammlung

14.04.2018 Hafenpflege

20.04.2018 Boote wassern

07.07.2018 Grillfest

voraussichtlich 01.09.2018 Segeln & Fischen im Rahmen der Sport & Spielewoche!

28.09.2018 Boote kranen mit Fa. Scheffknecht

8. Diskussion zu Hafenthemen

Die Diskussion zu Hafenthemen drehte sich überwiegend um das Fischen im Hafen, besonders um Schäden an den Persennings mehrerer Boote, die durch Angelhaken verursacht wurden. Manfred Vetter, Obmann des Fischereivereins, stellte sich der Diskussion: Es ist nicht möglich die Aktivitäten von 1200 Fischern lückenlos zu kontrollieren. Man will aber seitens des Fischervereins präventiv handeln, zu mehr Sorgfalt aufrufen und fordert im Schadensfall eine Meldung beim Hafenmeister oder der Gemeinde ein. Zudem wird Fischereiaufseher und WSFFH Mitglied Gottfried Decini die nötige Sorgfalt einfordern und insbesondere die jungen Fischer instruieren. Manfred Vetter wird im Fischerverein für das Thema sensibilisieren und mehr Bewusstsein für die Problematik einfordern. Im Dialog mit den Fischern wird man mehr erreichen als mit Verboten, die ohnehin schwer durchzusetzen wären. Die Fischer und den WSFFH verbindet eine langjährige, hervorragende Zusammenarbeit, die wir auch in Zukunft pflegen werden. Darüber hinaus sind alle Bootsbesitzer aufgefordert, sich aktiv für die Ordnung im Hafen einzusetzen und sollen nicht den einfachen Weg des Wegschauens einschlagen. Und das gilt nicht nur für das Fischen im Hafen sondern auch für weitere Themen die vorgebracht wurden: Hundekot im Hafebereich und die Zufahrt sowie das Parken ohne Berechtigung.

Gerhard Hanneschläger stellte eine detaillierte Seekarte mit aktuellen Tiefenmessungen vor, die auch auf der Homepage des Vereins veröffentlicht ist. Die nur geringen Auflandungen machen ein Ausbaggern der Hafenerinne nicht nötig.

Kurz nach 9 Uhr schloss **Obmann Gerhard Hanneschläger** die offizielle Jahreshauptversammlung und der WSFFH lud zu einem bunten und leckeren Buffet ein, das Heidi Stenzel und Renate Hanneschläger in gewohnt perfekter Manier für uns gezaubert haben. Parallel zu den Gaumenfreuden, instruierte Werner Zangerl die TeilnehmerInnen in Kontenkunde und im fachmännischen Belegen von Booten.

Schriftführer

Andreas Renner am 14. April 2018